

## Der Säure-Basen-Haushalt

Bedeutung in der komplementären Schmerztherapie

Populäre Messmethoden und Irrtümer

## Naturheilverfahren

Strophantin in der Herztherapie

Grundlagen der Entgiftung

## Onkologie

Personalisierte Tumorthherapie





Liebe Leserinnen, liebe Leser,

zu Beginn der aktuellen Ausgabe von *Die Naturheilkunde* sei mir ein kurzer Blick zurück gestattet:

Im April dieses Jahres haben wir ausführlich über das komplexe Thema „Schmerz“ berichtet und dabei verschiedene naturheilkundliche Therapieoptionen bei chronischen Schmerzzuständen beleuchtet. In diesem Zusammenhang blieb es auch nicht aus, den gegenwärtigen Aufbau des Medizinstudiums in Deutschland zu kritisieren. Ein Medizinstudent kann hierzulande sein gesamtes Studium nebst folgender Facharzt Ausbildung erfolgreich absolvieren, ohne auch nur die Grundlagen der Schmerztherapie kennengelernt zu haben. Im Lichte des Leidensdrucks von über 12 Millionen Menschen, die allein in Deutschland chronischen oder wiederkehrenden Schmerzen ausgesetzt sind, ist dies mindestens erstaunlich, im Grunde völlig unverständlich.

Nun hat der Bundesrat endlich reagiert: Die Schmerzmedizin wird verbindliches Prüfungsfach für alle angehenden Ärzte. Die Zustimmung zur Änderung der Approbationsordnung, die damit um einen Querschnittsbereich 14 erweitert wird, ist vermutlich weniger auf den energischen April-Appell in *Die Naturheilkunde* zurückzuführen, als vielmehr auf das unermüdete Engagement der *Deutschen Schmerzgesellschaft e.V.*, die bereits seit vielen Jahren auf die Verankerung der Schmerzmedizin im Studium hinwirkt. Die Versorgung von Schmerzpatienten dürfte sich somit in naher Zukunft deutlich verbessern. Eine gute Nachricht ist dies nicht nur für die etwa 17 % der Deutschen, die unter chronischen Schmerzen leiden und bisweilen ein volles Jahrzehnt mit der Suche nach kompetenter Hilfe zubringen, sondern auch für

die vielen Medizinstudenten, die sich Umfragen zufolge eine konzentriertere Wissensvermittlung auf diesem zentralen Gebiet der Medizin wünschen.

Konzentrierte Wissensvermittlung ist auch unser Anliegen, wobei der Schwerpunkt der aktuellen Ausgabe auf Struktur, Funktion und Balance des Säure-Basen-Haushaltes liegt. Dieser ist unter anderem auch ein wichtiger Aspekt in der komplementären Schmerztherapie und zudem ein Bereich der Medizin, der noch immer von allerlei populären Irrtümern durchzogen ist. Über die Bedeutung des Säure-Basen-Haushaltes in der Behandlung von chronischen Schmerzzuständen, über korrekte Messmethoden und weit verbreitete Halbwahrheiten sowie über therapeutische Konzepte zur Behandlung der metabolischen Azidose berichten wir in unserem aktuellen Titelthema.

Des Weiteren betrachten wir die biologischen Grundlagen der Entgiftung, bewerten die Möglichkeiten von individualtherapeutischen Konzepten in der Onkologie und blicken hinter die Fassade von Biobanken, wo modernste Kryo-technologie medizinische Forschungsprojekte ermöglicht. Dies und noch mehr aus dem weiten Feld der komplementären Medizin erwartet Sie auf den kommenden 70 Seiten.

Es wünscht ein angenehmes Leseerlebnis und eine stets solide Gesundheit

Ihr

Maik Lehmkühl  
Chefredaktion

# Inhalt

EDITORIAL . . . . . 3

NEWS • FACTS • TRENDS . . . . . 6

## TITELTHEMA

Dominik Golenhofen

Messmethoden und Irrtümer  
der Säure-Basen-Medizin . . . . . 11

Michael Worlitschek

Die Bedeutung des Säure-Basen-Haushaltes  
in der komplementären Schmerztherapie . . . . . 16

Karl-Heinz Rudat

Das gestörte Säure-Basen-Gleichgewicht:  
Pathophysiologische Zusammenhänge und  
Basisbehandlung der metabolischen Azidose . . . . . 20

Horst Jacob

Hydroxyopathie – Aspekte einer grundlegenden  
Therapie zur Heilung von Erkrankungen . . . . . 24

## NATURHEILVERFAHREN

Martin Landenberger

Die Grundlagen der Entgiftung – Teil 1 . . . . . 26

Benedikta Springer

Funktionelle Herzerkrankung – Das Sorgenkind der  
Schulmedizin aus anthroposophischer Perspektive . . . . . 30

Jens Weinberg

Neue Erkenntnisse zu Vitamin D bei Bluthochdruck . . . . . 31

## KOMPLEMENTÄRE THERAPIE UND DIAGNOSTIK

Rainer Graf

Ganzheitliche Diagnostik aus dem Auge . . . . . 32

Hartmut Heine

Low dose Strophanthin: Informationsleitung  
über Zellstrukturen – Teil 3 . . . . . 34

Kompetenzteam Magen

Sodbrennen ist nicht gleich Sodbrennen . . . . . 37

## HEILPFLANZEN

Margret Rupprecht

Wacholder (*Juniperus communis*) . . . . . 38

Elvira Bosse

Maca-Pflanze (*Lepidium peruvianum Chacon*) . . . . . 39

## INNOVATIVE THERAPIE UND DIAGNOSTIK

Claudia Müller

Vitamin-B12-Mangel und mögliche Folgeerkrankungen:  
Frühzeitig erkennen und effektiv therapieren . . . . . 40

Sabine Fischer

Eine Fachgesellschaft stellt sich vor: Internationale  
Ärztegesellschaft für funktionelle Proteomik e.V. . . . . 42

## AKUPUNKTUR

DGfAN informiert . . . . . 43

Reinhard Wagner

Grundlagen von Akupunktur und verwandten Verfahren –  
Akupunkturgestützte Hyposensibilisierung:  
Laserakupunktur bei ausgewählten Krankheitsbildern . . . 44

## VERANSTALTUNGSRÜCKBLICK

31. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Akupunktur  
und Neuraltherapie e.V. – Individuelle Medizin  
für die Praxis der Zukunft . . . . . 47

2. Kongress für komplementäre Krebstherapie –  
Neue Wege und Perspektiven in der komplementären  
Onkologie . . . . . 48

## FORSCHUNG UND LEHRE

Christian W. Engelbert

Vom Erlernen der Heilkunst unserer Vorfahren –  
Zusatzbezeichnung Naturheilverfahren erwerben . . . . . 51

## MEDIZINRECHT

Frank Breitzkreutz

Zwischen Skylla und Charybdis: Der Off-Label-Use  
in der Komplementärmedizin – Teil 1 . . . . . 52

VERANSTALTUNGEN . . . . . 54

PHARMANACHRICHTEN . . . . . 55

IMPRESSUM . . . . . 57

BUCHTIPP / VORSCHAU . . . . . 58

MARKTPLATZ . . . . . 59

Im Heftinnenteil

## Forum Komplementäre Onkologie

Peter Schleicher, Dorothea Brückl

Innovative Wege in der Tumorbehandlung –  
Chancen und Erfolge individualtherapeutischer Konzepte

Hans Bojar, Christopher Poremba, Veit Krenn

Arbeitsweisen moderner Biobanken –  
Innovative Kryotechnologien für eine personalisierte  
Krebsbehandlung

## Die Gesellschaften informieren

Deutsche Gesellschaft für Hyperthermie e.V.

Forschungsförderungsgesellschaft für  
Komplementärmedizin e.V.